

Lehrkräfte und Firmenvertreter diskutieren über die Zusammenarbeit von Hauptschulen und Ausbildungsbetrieben

Der IHK-Hauptschul-Kongress am 10.10.2008 im Kolpinghaus Regensburg wendet sich an

- Lehrkräfte und Schulbehörden,
- Unternehmer, Personalverantwortliche und Ausbilder

Sie sind eingeladen, Ihre Erfahrungen zu schildern und miteinander zu diskutieren,

- wie Hauptschüler/-innen bestmöglich auf das Berufsleben vorbereitet werden sollten,
- wie es ihnen ermöglicht werden kann, erfolgreich ihren Weg in den Beruf zu finden,
- wie Ausbildungsbetriebe und Hauptschulen enger als bisher zusammenarbeiten können
- wie es den Ausbildungsbetrieben ermöglicht werden kann, frühzeitig qualifizierte Lehrstellenbewerber/-innen zu finden.

Eine begleitende Ausstellung zeigt erfolgreiche Kooperationsmodelle zwischen Hauptschule und Wirtschaft.

Der Kongress findet von 9.30 – 15.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Hauptschule ist wichtig ...

Rund die Hälfte der bayerischen Auszubildenden sind Hauptschüler/-innen. Die Hauptschule ist damit nach wie vor die wichtigste Nachwuchsquelle für die Wirtschaft.

... aber sie muss sich weiter entwickeln!

Die meisten bayerischen Hauptschüler/-innen bringen in der Ausbildung ordentliche Leistungen, manche sogar Spitzenleistungen: Hauptschüler/-innen sind regelmäßig auch bei den Ehrungen der Berufsbesten vertreten. Trotzdem können nicht alle Hauptschüler/-innen die Ergebnisse erzielen, die notwendig (und teilweise möglich) wären: Rund 15 - 20 Prozent der Hauptschulabgänger/-innen gelten als nicht ausbildungswillig oder ausbildungsfähig, jährlich verlassen rund 10.000 Schüler/-innen die Schule ohne Abschluss. Jeder zweite Ausbildungsbetrieb beklagt Defizite, z. B. im Lesen, Schreiben und Rechnen, bei der Motivation und beim persönlichen Auftreten.

Fachkräftenachwuchs sichern!

Bis 2020 sinkt die Zahl der Schulabgänger/-innen in vielen ostbayerischen Landkreisen um ca. 30 Prozent. Die Folge wird ein eklatanter Fachkräftemangel sein, der es notwendig macht, alle Begabungsreserven zu mobilisieren – und zwar so schnell wie möglich.

Die Hauptschule stärken!

Für fast zwei Drittel der Unternehmen ist eine bessere Schulbildung der wichtigste Hebel zur Schaffung von mehr Ausbildungsplätzen. Immer wieder wird angemahnt, die bestehenden Defizite zu reduzieren und die Zusammenarbeit zwischen Hauptschulen und Ausbildungsbetrieben auszubauen. Der IHK-Hauptschulkongress bietet Lehrkräften und Firmenvertretern ein Diskussionsforum für eine verbesserte Zusammenarbeit und eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Hauptschule.

IHK-Kongress

Hauptschule und Beruf

für
Lehrkräfte
Ausbilder
Unternehmer
Personalverantwortliche

In Zusammenarbeit mit der Regierung der Oberpfalz



10. Oktober 2008

IHK – DIE ERSTE ADRESSE

Programm

9.30 – 10.00 Uhr

- **Besichtigung der Ausstellung**
„Kooperationsprojekte zwischen Hauptschule und Wirtschaft“

10.00 – 12.00 Uhr

- **Begrüßung, Einführung ins Thema**
IHK-Hauptgeschäftsführer
Dr. Jürgen Helmes

- **Vorträge**

Vortrag „Weiterentwicklung der Hauptschule in Bayern“

Kultusminister Siegfried Schneider

Vortrag „Bildung von Anfang an – Perspektiven für die Hauptschule“

Dr. Christian Alt vom Deutschen Jugendinstitut München, Leiter des Kinderpanels und stellvertretender Abteilungsleiter für den Bereich Sozialberichterstattung

12.00 – 13.00 Uhr

- **Mittagspause mit der Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellung**

Der Kongress „Hauptschule und Beruf“ ist als eine die staatliche Lehrerfortbildung ergänzende Maßnahme anerkannt.

Programm

13.00 – 14.00 Uhr

- **Arbeitsgruppen**
Brücken bauen – für eine bessere Zusammenarbeit zwischen Hauptschulen und Betrieben

1) Ein berufsorientiertes Profil für die Hauptschule – Umsetzung der Hauptschulinitiative in der schulischen Praxis

2) Erfolgreiche Kooperationsprojekte zwischen einer Hauptschule und Ausbildungsbetrieben

3) Lehrkräfte in die Betriebe (Lehrkräftebetriebspraktika, Aktion Lehrkräfte im Chefsessel, Aktion Lehrkräfte als Azubi)

4) Schulabgänger in der betrieblichen Praxis – Erfahrungsberichte von Auszubildenden, Wünsche an die Schulen

14.15 – 15.15 Uhr

- **Podiumsdiskussion**
„Ein neues Profil für die Hauptschulen – konkrete Schritte zur Umsetzung“

15.15 – 15.30 Uhr

- **Dank der Organisatoren**
Verabschiedung

Antwort

Ich nehme am IHK-Hauptschulkongress am Freitag, 10. Oktober 2008, 9.30 – 15.30 Uhr im Kolpinghaus Regensburg, Adolph-Kolping-Straße 1, teil. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis Donnerstag, 2. Oktober 2008.

Fax: 0941/5694-5334

E-Mail: graf@regensburg.ihk.de

Name / Vorname (Bitte in Druckbuchstaben!)

Unternehmen / Schule / Institution

Straße

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Ich melde mich für folgende Arbeitsgruppe an:

1) 2) 3) 4)

IHK Regensburg | Winfried Mellar
Geschäftsführer Bildungspolitik

Telefon 0941/5694-260 | Fax 0941/5694-5260

E-Mail mellar@regensburg.ihk.de | www.ihk-regensburg.de